

Einladung zur Pressekonferenz



- **Thema: Präsentation Grundrechte-Report 2017**
- **Datum: Dienstag, 23. Mai 2017, 11.15 Uhr**
- **Ort: Schlosshotel, Bahnhofplatz 2, Karlsruhe**

Der Grundrechte-Report 2017 wird vorgestellt von:

- **Georg Restle**
Journalist, Leiter des TV-Magazins Monitor

Für die im Buch beschriebenen Fälle sind stellvertretend **Oliver Rast** (Sprecher der Gefangenen-Gewerkschaft / Bundesweite Organisation) sowie weitere Betroffene anwesend.

Herausgeber, Redakteure und Autoren stehen für Rückfragen zur Verfügung. Für Journalisten werden Rezensionsexemplare bereitgehalten.

Der 21. Grundrechte-Report stellt in 41 Beiträgen die Einschränkungen und Gefährdungen der Menschen- und Grundrechte in Deutschland dar. Der Report nennt aktuelle Missstände beim Namen und zeigt auf, wie Gesetzgeber, Verwaltung und Behörden, aber auch Gerichte und Privatunternehmen die demokratischen und freiheitlichen Grundlagen unserer Gesellschaft gefährden. Er wird von acht Bürgerrechtsorganisationen herausgegeben, auf deren Expertise und praktischen Erfahrungen die Berichte beruhen.

Schwerpunkte des aktuellen Berichts sind:

- die Auswirkungen des „Sommer der Migration“ und die konträr dazu erfolgten Verschärfungen des Asylrechts und der Asylpraxis, etwa durch den EU-Türkei-Deal, die Ablehnung afghanischer Asylersuchen oder die Aussetzung des Familiennachzugs für syrische Flüchtlinge,
- die Nachwirkungen des NSA/BND-Überwachungsskandals, etwa die von der Datenschutzbeauftragten festgestellten Rechtsbrüche des BND bei der Auslandsüberwachung oder die Einschränkung der Kontrollbefugnisse des Parlaments,
- die fehlende Umsetzung sozialer Grundrechte, etwa die Einschränkungen der Grundsicherung für Unionsbürger/innen oder die Verweigerung arbeits- und sozialrechtlicher Mindeststandards für Gefangene.

Grundrechte-Report 2017 – Zur Lage der Bürger- und Menschenrechte in Deutschland.

Herausgeber: Till Müller-Heidelberg, Elke Steven, Marei Pelzer, Martin Heiming, Cara Röhner, Rolf Gössner, Julia Heesen und Arthur Helwich. Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt am Main, Juni 2017, ISBN 978-3-596-29819-8, 224 Seiten, 10.99 Euro.

Rezensionsexemplare ausschließlich zu Presse Zwecken können vorab über die Humanistische Union bestellt werden (siehe oben). Für **Rückfragen** oder **Interviewwünsche** wenden Sie sich bitte an: Sven Lüders (Kontakt über Humanistische Union, s.o.) oder Elke Steven unter Telefon (0221) 972 69 20, Mobilnummer (0177) 762 1303 bzw. E-Mail info@grundrechtekomitee.de.